

UNTERNEHMERSERVICE

SERIE, TEIL 42

Vitale Betriebe  
in den Regionen

# Intelligent saniert - Energie gespart!

Das Betriebsgebäude der ATS-Datenverarbeitungs GmbH in Sulz im Wienerwald wurde mit thermischer und technischer Gebäudesanierung inklusive Regeltechnik, Beleuchtung, Lüftung mit Wärmerückgewinnung und Photovoltaikanlage musterhaft saniert!

ATS entwickelt und produziert Elektronik und Software für Sicherheits- und Gebäudetechnik. Das in über 27 Länder weltweit exportierte Produktspektrum um-

fasst Zutrittskontrolle, Zeiterfassung, Brandmelde- und Alarmanlagen, Videoüberwachung, Lichtsteuerung und Regeltechnik. Dass ein High-Tech-Unternehmen bei

der Energieeffizienz Vorreiter sein sollte, ist für ATS selbstverständlich. Die Sanierung des Betriebsgebäudes wurde daher umfassend geplant und nach dem neuesten Stand der Technik ausgerichtet.

Dämmungsmaßnahmen für das Flachdach, die Außenmauern und den Installationskeller stellten die Basis-Sanierung dar. Die Glasfassade wurde mit elektrisch schaltbaren Gläsern, die sich bei Anlegen einer Spannung dunkel färben, ausgestattet, gesteuert über die eigene Gebäudetechnik.

Die kontrollierte Lüftung ist mit Wärme- und Feuchterückgewinnung ausgestattet. Die Außenluft wird durch Luft-Erdwärmehaube über Tiefenbohrungen angesaugt. Eine Luftwärmepumpe erlaubt eine Entlastung der Tiefenbohrungen. Leuchtstoff-Lam-

pen werden mit elektronischen Vorschaltgeräten betrieben bzw. durch LED-Leuchten ersetzt. Eine Photovoltaik-Anlage ergänzt die thermische Solaranlage.

Aber auch die Produktionsanlagen, wie die Lötanlage und ein Bestückungsroboter, wurden auf den neuesten Stand gebracht sowie die PC mit effizienteren Netzteilen ausgestattet oder erneuert.

Damit die Mitarbeiter „Energiefresser“ schneller identifizieren können, protokollieren acht Wärmemengen- und zehn Strommess-Stellen alle Energieflüsse im Gebäude. Die Daten werden auf einem Bildschirm in der Eingangshalle visualisiert und sind jederzeit einsehbar.



Das ATS-Firmengebäude ist am neuesten Stand der Technik. Foto: zVg